

Medieninformation

Nr. 264

Ihre Ansprechpartnerin
Sara Mourão

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

medien.pd-c@polizei.sachsen.de

Chemnitz, 16. Juni 2025

Chemnitz

Mutmaßliche Einbrecher auf frischer Tat gestellt

Zeit: 15.06.2025, 20:20 Uhr polizeibekannt
Ort: OT Hilbersdorf

(2011) Am Sonntagabend stellten Polizisten drei mutmaßliche Einbrecher auf frischer Tat. Für zwei von ihnen folgte die vorläufige Festnahme.

Eine Anwohnerin hatte in den gestrigen Abendstunden in der Helmholtzstraße zwei Männer mit einem voll beladenen Handwagen beobachtet. Der Zeugin erschien das Verhalten des Duos seltsam, weshalb sie die Polizei informierte. Die alarmierten Beamten trafen kurze Zeit später an der Örtlichkeit ein und stellten einen Mann (63/deutscher Staatsbürger) in einem Pkw Volvo und zwei weitere Männer (36 und 40) außerhalb des Fahrzeuges fest. Bei Erblicken der Beamten wollte das Trio zunächst flüchten, was durch die Beamten jedoch unterbunden werden konnte. Der Grund hierfür wurde schnell klar. Sowohl im Kofferraum des Autos, als auch im Handwagen befanden sich u. a. Gussplatten, Zinkbarren und weitere Eisenstahlprodukte, für welche die drei Männer keinen Eigentumsnachweis erbringen konnten. Bei einer Prüfung der Umgebung stellten die Einsatzkräfte einen Einbruch in ein nahegelegenes Firmengelände fest. Im Zuge der Ermittlungen wurde bekannt, dass die Stahlerzeugnisse aus eben dieser Firma entwendet worden waren. Der Stehlschaden beläuft sich auf mehrere zehntausend Euro. Der 63-jährige Deutsche wurde nach Beendigung der polizeilichen Maßnahmen vor Ort entlassen, weil die Voraussetzungen für einen Haftgrund nicht vorlagen. Für dessen beide Komplizen folgte die vorläufige Festnahme. Die beiden deutschen Tatverdächtigen sollen heute einem zuständigen Richter am Amtsgericht vorgeführt werden. Indes laufen die Ermittlungen wegen schweren Bandendiebstahls gegen die drei Tatverdächtigen. (mou)

PROFESSIONALITÄT 
 TOLERANZ
VERANTWORTUNG 



Kettenreaktion beim Einparken

Zeit: 15.06.2025, 20:55 Uhr
Ort: OT Yorckgebiet

(2012) Während eine 63-jährige Frau mit ihrem Pkw Skoda in der Bersarinstraße in einer Parklücke einparkte, bekam sie nach eigenen Angaben gesundheitliche Probleme. Der Skoda stieß in der Folge gegen

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



einen weiteren Pkw Skoda, einen Pkw Renault sowie einen Pkw Opel. Sachschaden: insgesamt ca. 15.000 Euro. Die Ermittlungen zum Unfallgeschehen dauern an. (Ry)

Betrunken Unfälle verursacht und geflüchtet?

Zeit: 15.06.2025, 16:35 Uhr

Ort: OT Gablenz

(2013) Zeugen beobachteten Sonntagnachmittag einen die Fichtestraße stadtauswärts fahrenden Pkw BMW, dessen Fahrer plötzlich die Kontrolle über das Auto verlor. Der BMW streifte erst einen weiteren geparkten Pkw BMW am rechten Fahrbahnrand und stieß danach gegen einen ebenfalls abgestellten Pkw Seat. Anschließend verließ der Unfallverursacher pflichtwidrig den Ort des Geschehens. Aufgrund der Zeugenhinweise konnten Polizisten wenig später den mutmaßlichen BMW-Fahrer (36) an seinem Wohnort ausfindig machen. Ein mit dem 36-Jährigen durchgeführter Atemalkoholtest ergab mehr als 3,5 Promille. Gegen den Deutschen wurden Ermittlungen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs in Tateinheit mit unerlaubtem Entfernen vom Unfallort aufgenommen. Seinen Führerschein musste er zudem an die Polizisten aushändigen. Der unfallbedingte Gesamtsachschaden wurde indes auf ca. 14.000 Euro beziffert. (Ry)

Landkreis Mittelsachsen

Schwerer Unfall hat strafrechtliche Konsequenzen

Zeit: 15.06.2025, 13:00 Uhr

Ort: Bobritzsch-Hilbersdorf

(2014) Ein 20-Jähriger befuhr mit einem Pkw Honda die S 190 von Colmnitz kommend Richtung Niederbobritzsch. Vor dem Honda fuhr ein Skoda Octavia (Fahrer: 27), den der 20-Jährige ausgangs einer Rechtskurve überholen wollte. Während des Überholens stieß der Honda jedoch mit einem entgegenkommenden Skoda Fabia (Fahrerin: 21) zusammen, der anschließend nach rechts von der Fahrbahn abkam, sich auf einem angrenzenden Feld überschlug und auf dem Dach zum Liegen kam. Der Honda stieß zudem infolge der ersten Kollision in den Skoda Octavia. Im Ergebnis des Verkehrsunfalls erlitten der 20-Jährige und die 21-Jährige schwere Verletzungen. Der unfallbedingte Gesamtsachschaden beläuft sich auf ca. 24.000 Euro. Zudem zeigte ein beim Honda-Fahrer durchgeführter Atemalkoholtest knapp 1,2 Promille an. Gegen den deutschen Staatsbürger wird nunmehr wegen Gefährdung des Straßenverkehrs ermittelt. (Ry)

Schlamm brachte Moped-Fahrer zu Sturz

Zeit: 16.06.2025, 03:00 Uhr

Ort: Striegistal, OT Etzdorf

(2015) Mit einem Kleinkraftrad Sanyang befuhr ein 55-Jähriger in der Nacht zu Montag die Nossener Straße (S 36) aus Richtung Etzdorf kommend in Richtung Marbach. Dabei bemerkte er nicht, dass sich auf einem Teilstück der Straße aufgrund des Unwetters Schlamm von einem angrenzenden Feld über die gesamte Fahrbahnbreite verteilt hatte. Der 55-Jährige fuhr in die Gefahrenstelle, stürzte und zog sich schwere Verletzungen zu. Alarmierte Rettungskräfte brachten ihn nach der Erstversorgung in ein Krankenhaus. Der unfallbedingte Sachschaden beläuft sich auf ca. 500 Euro. (Ry)



Mercedes verunfallte bei Starkregen

Zeit: 15.06.2025, 18:25 Uhr

Ort: Striegistal, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(2016) Ein 55-Jähriger war am Sonntag bei Starkregen mit einem Pkw Mercedes auf dem linken von drei Fahrspuren der Autobahn 4 unterwegs. Dabei geriet das Auto etwa zwei Kilometer vor der Anschlussstelle Berbersdorf ins Schleudern, stieß zunächst in die linke und anschließend in die rechte Schutzplanke. Letztlich drehte sich der Mercedes um 180 Grad und kam auf dem Standstreifen zum Stehen. Der 55-Jährige blieb unverletzt. Der Sachschaden beläuft sich in Summe auf knapp 23.000 Euro. (Ry)

Zwei Verletzte beim Verkehrsunfall

Zeit: 15.06.2025, 14:30 Uhr

Ort: Burgstädt

(2017) Die Fahrerin (18) eines Pkw Citroën war auf der Chemnitzer Straße stadtauswärts unterwegs und hatte die Absicht, an der Einmündung zur Goethestraße nach links abzubiegen. Während des Abbiegens kam es allerdings zur Kollision mit einem auf der Chemnitzer Straße Richtung Stadtmitte fahrenden Pkw Ford. Sowohl der Ford-Fahrer (49) als auch die Beifahrerin (17) im Citroën erlitten bei dem Zusammenstoß leichte Verletzungen. Der entstandene Sachschaden wurde in Summe auf rund 30.000 Euro geschätzt. Beide Autos mussten abgeschleppt werden. (Ry)

Erzgebirgskreis

Mit Messer bedroht und Geldbörse gestohlen

Zeit: 15.06.2025, 22:30 Uhr

Ort: Niederdorf

(2018) Ein 37-Jähriger war Sonntagabend zu Fuß unterwegs zu einer Tankstelle in der Neuen Schichtstraße. Nahe einem Bahnübergang, unweit der Feldstraße, sei er plötzlich von hinten an der Schulter gepackt und in der weiteren Folge von einem Unbekannten wortlos mit einem Messer bedroht worden. Ein weiterer Täter durchsuchte seine Bekleidung und entnahm die Geldbörse. Mit dieser verschwand das Duo unerkannt.

Der 37-Jährige beschrieb die unbekannten Männer als etwa 1,85 Meter groß und schlank. Beide sollen Sturmmasken sowie dunkle Kapuzenpullover getragen haben. Der Geschädigte blieb unverletzt, begab sich nach der Tat nach Hause und informierte die Polizei. Es wurden Ermittlungen wegen des Verdachts des schweren Raubes aufgenommen. Der Stehlschaden beläuft sich auf etwa 150 Euro. (ds)

Fahranfänger verlor Kontrolle über BMW

Zeit: 15.06.2025, 20:25 Uhr

Ort: Pockau-Lengefeld, OT Forchheim

(2019) Die B 101 von Forchheim kommend in Richtung Pockau befuhr Sonntagabend der Fahrer (18) eines Pkw BMW. In einer Linkskurve verlor der 18-Jährige die Kontrolle über das Auto, welches nach rechts von der Fahrbahn abkam und gegen eine Schutzplanke stieß. Sowohl der 18-Jährige als auch sein 17-jähriger Beifahrer erlitten



bei dem Verkehrsunfall leichte Verletzungen. Der Sachschaden beläuft sich auf insgesamt rund 12.000 Euro, wobei am BMW Totalschaden entstand. (Ry)